

Charakterisierung der Siegerwiesen, Wiesenmeisterschaft BL 2020

Fromentalwiesen (Blumenwiesen) Talgebiet

Rang: 1	Bernhard + Ilse Graf	Sissach	Unter der Fluh
Südexponierter offener Hang, im Hintergrund die Sissacher Fluh. Mosaik von fetteren und mageren Bereichen mit vielen attraktiven Arten. Schöner farbiger Aspekt.			
Spezialität:	Echte Skabiosen, Esparsetten		
Grösse: 126a	Artenpunkte: 19	Attraktive Arten: 10	Seltene Arten: 2

Rang: 2	Andreas Gschwind	Therwil	Stutz
Schwach geneigter Nordwesthang. Klein, aber mosaikartig eingebettet in weitere Ökoflächen. Mit alten Hochstammbäumen und einer Hecke.			
Spezialität:	Spitzorchis!		
Grösse: 23a	Artenpunkte:24	Attraktive Arten: 7	Seltene Arten: 1

Rang: 3	Niklaus Häfelfinger	Diegten	Wiese beim Chilpen
Abgelegene grosse Wiese, auf drei Seiten von Wald umgeben. Nährstoffreichere und magere Flächen wechseln sich ab. Ergänzt das Schutzgebiet Chilpen auf hervorragende Weise.			
Spezialität:	Hufeisenklee am lichten Waldrand		
Grösse: 170 a	Artenpunkte: 18.5	Attraktive Arten: 8	Seltene Arten: 1

Fromentalwiesen (Blumenwiesen) Berggebiet

Rang: 1	Michael Meyer, Titterten	Lauwil	Romay mittlerer Boden
Überraschung: eine Mähwiese am steilen Berghang, versteckt im Wald. Dem Wald abgetrotzt und wieder gemäht seit über 40 Jahren! Nordhang, eher feucht.			
Spezialität:	2 seltene Pippau-Arten, Weicher und Trauben-Pippau		
Grösse: 110 a	Artenpunkte: 32	Attraktive Arten: 12	Seltene Arten: 6

Rang: 2	Rolf + Steffi Spycher	Oltingen	Höli Weidli (Schafmatt)
Klassische Fromentalwiese (Heuwiese) auf dem «Berg». Mosaik aus trockenen Buckeln und feuchtem Graben. Gut einsehbar von der Schafmattstrasse aus.			
Spezialität:	Kuckucks-Lichtnelke		
Grösse: 65a	Artenpunkt: 24.5	Attraktive Arten: 10	Seltene Arten: 0

Rang: 3	Christoph Schmutz	Eptingen	Schmitten
Steiler Hang an der Challstrasse. Steht zwischen Fromental- und Trespenwiese. Das grosse Vorkommen von Pippau und Flaumhafer gab den Ausschlag für Fromentalwiese. Sowohl Arten der Fromental- wie auch der Magerwiesen vorhanden.			
Spezialität:	Coupiertes Hang, farbig mit Margriten, Flockenblumen und Esparsetten		
Grösse: 150 a	Artenpunkte: 20.5	Attraktive Arten: 10	Seltene Arten: 2

Trespenwiese (Magerwiese) Talgebiet

Rang: 1	Markus Schmidlin	Dittingen	Auf Hag
Die Wiese der Superlative: Sehr grosse, sehr artenreiche, sehr farbige, sehr attraktive Magerwiese mit vielen Bäumen (Föhren, Eichen) und Buschgruppen, am Nordhang über dem Dorf-Etter. Parkartige Landschaft!			
Spezialität:	7 Orchideen-Arten! Helm-O., gefleckte O., männliche O., grüne Hohlzunge, Handwurz, Waldhyazinthe, Spitzorchis (Bienen-Ragwurz...)		
Grösse: 378 a	Artenpunkte: 40	Attraktive Arten: 20	Seltene Arten: 15

Rang: 2	Christoph + Maja Stohler Titterten	Arboldswil	Eselacker
Klein aber fein! Ein Bijoux im Wald. Seit langer Zeit in Handarbeit gepflegt, zur Erhaltung und Förderung von Orchideen und anderen seltenen Arten. Schön ausgelichtete Waldränder. Ein ausgemähtes Weglein ermöglicht einen Rundgang.			
Spezialität:	5 Orchideenarten; Pflanzen sind beschildert - ein botanisches Gärtlein!		
Grösse: 25 a	Artenpunkt: 33	Attraktive Arten: 16	Seltene Arten: 7

Rang: 3	Adrian Kunz	Rothenfluh	Hohlwingen
Südhang, umgeben von weiteren wertvollen Magerwiesen. Südlich anmutende Landschaft (ist das Wallis oder Toskana?). Die Pflanzenarten weisen auf die sehr trockene heisse Lage hin: Pflanzengesellschaft Xerobrometum (sehr trockene Trespenwiese)			
Spezialitäten:	Kugelblumen; Bocksriemenzunge (einziger Standort im Oberbaselbiet)		
Grösse: 78 a	Artenpunkte: 26	Attraktive Arten: 17	Seltene Arten: 9

Trespenwiese (Magerwiese) Berggebiet

Rang: 1	Andrea Schmidlin	Dittingen	Brunnenberg
Vielfältige Magerwiese auf der «Alp» von Dittingen. Ein wogendes Meer von Gräsern und vielen Blumen. Grosser Artenreichtum			
Spezialität:	Flügelginster; Kreuzenzian, der seit Jahren gehegt und gepflegt wird		
Grösse: 111 a	Artenpunkte: 39	Attraktive Arten: 18	Seltene Arten: 12

Rang: 2	Regina Tanner	Lauwil Bogenthal	Unter Dachsfluh
Liegt im abgelegenen Bogenthal am Steilhang unterhalb des noch steileren Waldes und der Dachsfluh Sehr vielfältig, die Krautpflanzen dominieren, die Gräser treten zurück. Einzelne Bäume und Buschgruppen bewirken einen parkartigen Aspekt. Eingebettet in eine wunderschöne Juralandschaft.			
Spezialität:	Verzahnung mit Waldarten, Orchideen, Betonien, Edelgamander, Silberdisteln		
Grösse: 58 a	Artenpunkt: 34	Attraktive Arten: 14	Seltene Arten: 11

Rang: 3	Regina Tanner	Lauwil Bogenthal	Waldmätteli
Eine Wiese, die verzaubert: versteckt im Wald, mit einem Bächli, mit Hochstauden, aufgelichtet und dem Wald abgetrotzt. Überraschende Artenvielfalt mit speziellen Arten der sehr feuchten und der trockenen Standorte.			
Spezialität:	6 Orchideenarten, darunter die sehr seltene Fliegen-Ragwurz		
Grösse: 35 a	Artenpunkt: 30.5	Attraktive Arten: 17	Seltene Arten: 8